

Modulverzeichnis

**zu der Prüfungs- und Studienordnung für
den konsekutiven Master-Studiengang
"Skandinavistik" (Amtliche Mitteilungen I
Nr. 25/2012 S. 1331, zuletzt geändert durch
Amtliche Mitteilungen I Nr. 12/2014 S. 231)**

Module

| | |
|--|-----|
| B.Ska.411: Basismodul Dänisch..... | 503 |
| B.Ska.412: Basismodul Norwegisch..... | 505 |
| B.Ska.413: Basismodul Schwedisch..... | 507 |
| B.Ska.414: Basismodul Isländisch..... | 509 |
| B.Ska.421: Aufbaumodul Dänisch..... | 511 |
| B.Ska.422: Aufbaumodul Norwegisch..... | 512 |
| B.Ska.423: Aufbaumodul Schwedisch..... | 513 |
| M.Kom.001: Komparatistik..... | 514 |
| M.Ska.110: Historische Perspektiven..... | 516 |
| M.Ska.115: Historische Perspektiven - Fremdsprache..... | 517 |
| M.Ska.120: Theoretische und systematische Perspektiven..... | 519 |
| M.Ska.130: Vertiefungsmodul Ältere Skandinavistik..... | 520 |
| M.Ska.140: Neuere Skandinavistik..... | 521 |
| M.Ska.210: Basismodul Ältere Skandinavistik..... | 522 |
| M.Ska.251: Dänische Sprache..... | 523 |
| M.Ska.252: Norwegische Sprache..... | 525 |
| M.Ska.253: Schwedische Sprache..... | 527 |
| M.Ska.310: Wissenschaftliche Diskussion - theoriezentriert..... | 529 |
| M.Ska.320: Wissenschaftliche Diskussion..... | 530 |
| M.Ska.325: Masterabschlussmodul..... | 531 |
| M.Ska.331: Dänische Sprache und wissenschaftliche Diskussion..... | 532 |
| M.Ska.332: Norwegische Sprache und wissenschaftliche Diskussion..... | 534 |
| M.Ska.333: Schwedische Sprache und wissenschaftliche Diskussion..... | 536 |

Übersicht nach Modulgruppen

1) Master-Studiengang "Skandinavistik"

Es müssen wenigstens 120 C erworben werden.

a) Fachstudium Skandinavistik im Umfang von 78 C

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 78 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

aa) Zugangsvoraussetzungen

Studierende müssen Leistungen auf dem Gebiet der Älteren Skandinavistik und dem Gebiet der Neueren Skandinavistik im Umfang von insgesamt wenigstens 24 C nachweisen, darunter auf den Gebieten der Neueren und der Älteren Skandinavistik im Umfang von jeweils wenigstens 9 C. Es müssen ferner Kenntnisse der dänischen, norwegischen oder schwedischen Sprache im Umfang von mindestens 21 C nachgewiesen werden.

bb) Auswahlverfahren

Es stehen bis zu 15 Studienplätze im Fachstudium Skandinavistik im Umfang von 78 C zur Verfügung, welche wie folgt mit einem verbindlichen Auslandsaufenthalt an einer der folgenden Partnerhochschulen verbunden sind: a) an der Universität Aarhus in Dänemark: mind. 3 bis max. 5 Plätze; b) an der Norges teknisk-naturvitenskapelige Universitet (NTNU) in Trondheim in Norwegen: 5 Plätze; c) an der Universität Göteborg in Schweden: 5 Plätze. Studierende müssen bis zum Beginn des Semesters der Einschreibung die Zulassung zum Fachstudium im Umfang von 78 C bei der Prüfungskommission beantragen. Der Antrag kann nur zum Wintersemester gestellt werden und muss die Angabe der gewünschten Partnerhochschule enthalten. Es können auch mehrere Partnerhochschulen angegeben werden; in diesem Fall ist eine Reihung vorzunehmen. Soweit mehr Anträge vorliegen, als für eine Partnerhochschule Studienplätze zur Verfügung stehen, werden diese unter den geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern in einer Rangfolge nach dem Ergebnis des Bachelor-Abschlusses oder eines gleichwertigen Abschlusses vergeben. Soweit Studierende aufgrund des Auswahlverfahrens einen Studienplatz an mehreren Partnerhochschulen erhalten können, richtet sich die Zuordnung nach der angegebenen Reihung.

cc) Pflichtmodule

Es müssen folgende sechs Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 45 C erfolgreich absolviert werden:

| | |
|--|-----|
| M.Kom.001: Komparatistik (12 C, 4 SWS)..... | 514 |
| M.Ska.115: Historische Perspektiven - Fremdsprache (12 C, 5 SWS)..... | 517 |
| M.Ska.120: Theoretische und systematische Perspektiven (9 C, 4 SWS)..... | 519 |
| M.Ska.310: Wissenschaftliche Diskussion - theoriezentriert (6 C, 4 SWS)..... | 529 |
| M.Ska.320: Wissenschaftliche Diskussion (3 C, 2 SWS)..... | 530 |
| M.Ska.325: Masterabschlussmodul (3 C, 2 SWS)..... | 531 |

dd) Wahlpflichtmodule Göttingen

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 9 C absolviert werden.

| | |
|--|-----|
| M.Ska.251: Dänische Sprache (9 C, 6 SWS)..... | 523 |
| M.Ska.252: Norwegische Sprache (9 C, 6 SWS)..... | 525 |
| M.Ska.253: Schwedische Sprache (9 C, 6 SWS)..... | 527 |

ee) Wahlpflichtmodule Ausland

An der Partnerhochschule im Ausland müssen Leistungen im Umfang von insgesamt wenigstens 24 C erbracht werden. Es muss vor Beginn des Auslandsaufenthaltes ein "learning agreement" im Sinne des § 10 Abs. 2 abgeschlossen werden, welches zudem sicherstellt, dass im Ausland wenigstens die folgenden Leistungen erfolgreich absolviert werden: eine benotete Prüfungsleistung und ein Referat im Umfang von wenigstens 20 Minuten.

ff) Professionalisierungsbereich

Es müssen Module im Umfang von wenigstens 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden.

gg) Masterarbeit

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 30 C erworben.

hh) Weitere Bestimmungen

Können die nach Buchstaben cc) bis ee) vorgesehenen Leistungen nicht mehr erfolgreich erbracht werden, ist aber der Prüfungsanspruch noch nicht erloschen, so kann der Studiengang nur nach Maßgabe des Buchstaben b) beendet werden.

b) Fachstudium Skandinavistik im Umfang von 42 C

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 42 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

aa) Pflichtmodule

Es müssen folgende fünf Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 33 C erfolgreich absolviert werden:

| | |
|--|-----|
| M.Ska.115: Historische Perspektiven - Fremdsprache (12 C, 5 SWS)..... | 517 |
| M.Ska.120: Theoretische und systematische Perspektiven (9 C, 4 SWS)..... | 519 |
| M.Ska.310: Wissenschaftliche Diskussion - theoriezentriert (6 C, 4 SWS)..... | 529 |
| M.Ska.320: Wissenschaftliche Diskussion (3 C, 2 SWS)..... | 530 |
| M.Ska.325: Masterabschlussmodul (3 C, 2 SWS)..... | 531 |

bb) Wahlpflichtmodule

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 9 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden:

| | |
|---|-----|
| M.Ska.251: Dänische Sprache (9 C, 6 SWS)..... | 523 |
|---|-----|

| | |
|--|-----|
| M.Ska.252: Norwegische Sprache (9 C, 6 SWS)..... | 525 |
| M.Ska.253: Schwedische Sprache (9 C, 6 SWS)..... | 527 |

cc) Fachexterne Modulpakete

Studierende haben ein zulässiges fachexternes Modulpaket im Umfang von 36 C oder zwei zulässige fachexterne Modulpakete im Umfang von jeweils 18 C erfolgreich zu absolvieren.

dd) Professionalisierungsbereich

Es müssen Module im Umfang von 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden.

ee) Masterarbeit

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 30 C erworben.

2) Modulpaket "Skandinavistik" im Umfang von 36 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen Master-Studiengangs)

a) Zugangsvoraussetzungen

Für das Studium des Modulpakets innerhalb eines anderen Master-Studiengangs wird ein Bachelor-Abschluss im Fach Skandinavistik oder einem inhaltlich entsprechenden Fach vorausgesetzt.

b) Wahlpflichtmodule

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 36 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

aa) Wahlpflichtmodule A

Es müssen folgende zwei Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 21 C erfolgreich absolviert werden:

| | |
|--|-----|
| M.Ska.115: Historische Perspektiven - Fremdsprache (12 C, 5 SWS)..... | 517 |
| M.Ska.120: Theoretische und systematische Perspektiven (9 C, 4 SWS)..... | 519 |

bb) Wahlpflichtmodule B

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 9 C erfolgreich absolviert werden:

| | |
|--|-----|
| M.Ska.251: Dänische Sprache (9 C, 6 SWS)..... | 523 |
| M.Ska.252: Norwegische Sprache (9 C, 6 SWS)..... | 525 |
| M.Ska.253: Schwedische Sprache (9 C, 6 SWS)..... | 527 |

cc) Wahlpflichtmodule C

Es muss ferner das folgende Wahlpflichtmodul im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

| | |
|--|-----|
| M.Ska.310: Wissenschaftliche Diskussion - theoriezentriert (6 C, 4 SWS)..... | 529 |
|--|-----|

3) Modulpaket "Skandinavistik" im Umfang von 18 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen Master-Studiengangs)

a) Zugangsvoraussetzungen

Für das Studium des Modulpakets innerhalb eines anderen Master-Studiengangs wird ein Bachelor-Abschluss im Fach Skandinavistik oder einem inhaltlich entsprechenden Fach vorausgesetzt.

b) Wahlpflichtmodule

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

aa) Wahlpflichtmodule A

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 9 C erfolgreich absolviert werden:

| | |
|--|-----|
| M.Ska.110: Historische Perspektiven (9 C, 4 SWS)..... | 516 |
| M.Ska.120: Theoretische und systematische Perspektiven (9 C, 4 SWS)..... | 519 |

bb) Wahlpflichtmodule B

Es muss außerdem eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 9 C erfolgreich absolviert werden:

| | |
|---|-----|
| M.Ska.331: Dänische Sprache und wissenschaftliche Diskussion (9 C, 6 SWS)..... | 532 |
| M.Ska.332: Norwegische Sprache und wissenschaftliche Diskussion (9 C, 6 SWS)..... | 534 |
| M.Ska.333: Schwedische Sprache und wissenschaftliche Diskussion (9 C, 6 SWS)..... | 536 |

4) Modulpaket "Ältere Skandinavistik" im Umfang von 18 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen Master-Studiengangs)

a) Zugangsvoraussetzungen

Für das Studium des Modulpakets innerhalb eines anderen Master-Studiengangs wird ein Bachelor-Abschluss in einem philologischen oder kulturwissenschaftlichen Fach (nicht Skandinavistik) mit einem Schwerpunkt in der Mediävistik vorausgesetzt.

b) Wahlpflichtmodule

Es müssen folgende Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden:

| | |
|---|-----|
| M.Ska.130: Vertiefungsmodul Ältere Skandinavistik (9 C, 4 SWS)..... | 520 |
| M.Ska.210: Basismodul Ältere Skandinavistik (9 C, 4 SWS)..... | 522 |

5) Modulpaket "Neuere Skandinavistik" im Umfang von 18 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen Master-Studiengangs)

a) Zugangsvoraussetzungen

Für das Studium des Modulpakets innerhalb eines anderen Master-Studiengangs wird ein Bachelor-Abschluss in einem philologischen oder kulturwissenschaftlichen Fach (nicht Skandinavistik) mit einem Schwerpunkt in den Neueren Literaturen oder der Literatur-/Kulturwissenschaft vorausgesetzt.

b) Wahlpflichtmodule

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

aa) Wahlpflichtmodule A

Es muss folgendes Wahlpflichtmodul im Umfang von 9 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ska.140: Neuere Skandinavistik (9 C, 4 SWS)..... 521

bb) Wahlpflichtmodule B

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 9 C erfolgreich absolviert werden:

B.Ska.411: Basismodul Dänisch (9 C, 10 SWS)..... 503

B.Ska.412: Basismodul Norwegisch (9 C, 10 SWS).....505

B.Ska.413: Basismodul Schwedisch (9 C, 10 SWS)..... 507

B.Ska.414: Basismodul Isländisch (9 C, 8 SWS)..... 509

6) Modulpaket "Skandinavische Sprachen" im Umfang von 18 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen Master-Studiengangs; nur zum Wintersemester wählbar)

a) Zugangsvoraussetzungen

keine

b) Wahlpflichtmodule

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

aa) Wahlpflichtmodule A

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 9 C erfolgreich absolviert werden:

B.Ska.411: Basismodul Dänisch (9 C, 10 SWS)..... 503

B.Ska.412: Basismodul Norwegisch (9 C, 10 SWS).....505

B.Ska.413: Basismodul Schwedisch (9 C, 10 SWS)..... 507

bb) Wahlpflichtmodule B

Es muss außerdem eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 9 C erfolgreich absolviert werden:

| | |
|---|-----|
| B.Ska.421: Aufbaumodul Dänisch (9 C, 8 SWS)..... | 511 |
| B.Ska.422: Aufbaumodul Norwegisch (9 C, 8 SWS)..... | 512 |
| B.Ska.423: Aufbaumodul Schwedisch (9 C, 8 SWS)..... | 513 |

| | | |
|--|---|--|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Ska.411: Basismodul Dänisch <i>English title: Introductory Module Danish</i> | | 9 C 10 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Ziel dieses Moduls ist es, grundlegende Rezeptions- und Produktionskompetenzen im Dänischen zu entwickeln. Weiterhin soll dieses Modul in grammatische Problemfelder einführen und mit der adäquaten Anwendung von Hilfsmitteln (Grammatiken, Wörterbüchern usw.) vertraut machen. Das Sprachlernbewusstsein soll allgemein gestärkt werden. Am Ende des Moduls sollen die Studierenden in der Lage sein, einfache mündliche und schriftliche Sprachhandlungen adäquat auszuführen. Die Studierenden sollen elementare Sprachkenntnisse im Dänischen erlernen. Dies beinhaltet systematische Kenntnisse der grundlegenden Grammatik, der Aussprache und einen Basiswortschatz. Die im vorhergehenden Sprachkurs erlernten Fähigkeiten sollen ausgebaut und vertieft werden. Längere Texte sollen verstanden und Standpunkte diesbezüglich geäußert werden können. | | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 140 Stunden Selbststudium: 130 Stunden |
| Lehrveranstaltung: Dänisch I (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i> | | 6 SWS |
| Prüfung: Klausur (90 Minuten), unbenotet Prüfungsanforderungen: Elementare produktive und rezeptive Sprachkenntnisse im Dänischen. Systematische Kenntnisse der grundlegenden Grammatik, der Aussprache und eines Basiswortschatzes. Sprachliche Mittel, um einfache schriftliche Sprachhandlungen adäquat ausführen zu können. | | 5 C |
| Lehrveranstaltung: Dänisch II (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i> | | 4 SWS |
| Prüfung: Klausur (90 Minuten), unbenotet Prüfungsvorleistungen: mündliches Einzelgespräch (ca. 15 min.) Prüfungsanforderungen: Grundlegende produktive und rezeptive Sprachkenntnisse im Dänischen. Systematische Kenntnisse der grundlegenden Grammatik, der Aussprache und eines Basiswortschatzes. Sprachliche Mittel, um einfache mündliche und schriftliche Sprachhandlungen adäquat ausführen zu können. | | 4 C |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Deutsch, Dänisch | Modulverantwortliche[r]: Mette Mygind | |
| Angebotshäufigkeit: Dänisch I im WiSe, Dänisch II im SoSe | Dauer: 2 Semester | |

| | |
|---|----------------------------------|
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: |
| Maximale Studierendenzahl: 25 | |

| | | |
|--|--|--|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Ska.412: Basismodul Norwegisch <i>English title: Introductory Module Norwegian</i> | | 9 C 10 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Ziel dieses Moduls ist es, grundlegende Rezeptions- und Produktionskompetenzen im Norwegischen zu entwickeln. Weiterhin soll dieses Modul in grammatische Problemfelder einführen und mit der adäquaten Anwendung von Hilfsmitteln (Grammatiken, Wörterbüchern usw.) vertraut machen. Das Sprachlernbewusstsein soll allgemein gestärkt werden. Am Ende des Moduls sollen die Studierenden in der Lage sein, einfache mündliche und schriftliche Sprachhandlungen adäquat auszuführen. Die Studierenden sollen elementare Sprachkenntnisse im Norwegischen erlernen. Dies beinhaltet systematische Kenntnisse der grundlegenden Grammatik, der Aussprache und einen Basiswortschatz. Die im vorhergehenden Sprachkurs erlernten Fähigkeiten sollen ausgebaut und vertieft werden. Längere Texte sollen verstanden und Standpunkte diesbezüglich geäußert werden können. | | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 140 Stunden Selbststudium: 130 Stunden |
| Lehrveranstaltung: Norwegisch I (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i> | | 6 SWS |
| Prüfung: Klausur (90 Minuten), unbenotet Prüfungsanforderungen: Elementare produktive und rezeptive Sprachkenntnisse im Norwegischen. Systematische Kenntnisse der grundlegenden Grammatik, der Aussprache und eines Basiswortschatzes. Sprachliche Mittel, um einfache schriftliche Sprachhandlungen adäquat ausführen zu können. | | 5 C |
| Lehrveranstaltung: Norwegisch II (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i> | | 4 SWS |
| Prüfung: Klausur (90 Minuten), unbenotet Prüfungsvorleistungen: mündliches Einzelgespräch (ca. 15 min.) Prüfungsanforderungen: Grundlegende produktive und rezeptive Sprachkenntnisse im Norwegischen. Systematische Kenntnisse der grundlegenden Grammatik, der Aussprache und eines Basiswortschatzes. Sprachliche Mittel, um einfache mündliche und schriftliche Sprachhandlungen adäquat ausführen zu können. | | 4 C |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Deutsch, Norwegisch | Modulverantwortliche[r]: Victor Hansen | |
| Angebotshäufigkeit: Norwegisch jedes WiSe, Norwegisch II jedes SoSe | Dauer: 2 Semester | |

| | |
|---|----------------------------------|
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: |
| Maximale Studierendenzahl: 25 | |

| | | |
|--|---|--|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Ska.413: Basismodul Schwedisch <i>English title: Introductory Module Swedish</i> | | 9 C 10 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Ziel dieses Moduls ist es, grundlegende Rezeptions- und Produktionskompetenzen im Schwedischen zu entwickeln. Weiterhin soll dieses Modul in grammatische Problemfelder einführen und mit der adäquaten Anwendung von Hilfsmitteln (Grammatiken, Wörterbüchern usw.) vertraut machen. Das Sprachlernbewusstsein soll allgemein gestärkt werden. Am Ende des Moduls sollen die Studierenden in der Lage sein, einfache mündliche und schriftliche Sprachhandlungen adäquat auszuführen. Die Studierenden sollen elementare Sprachkenntnisse im Schwedischen erlernen. Dies beinhaltet systematische Kenntnisse der grundlegenden Grammatik, der Aussprache und einen Basiswortschatz. Die im vorhergehenden Sprachkurs erlernten Fähigkeiten sollen ausgebaut und vertieft werden. Längere Texte sollen verstanden und Standpunkte diesbezüglich geäußert werden können. | | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 140 Stunden Selbststudium: 130 Stunden |
| Lehrveranstaltung: Schwedisch I (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i> | | 6 SWS |
| Prüfung: Klausur (90 Minuten), unbenotet Prüfungsanforderungen: Elementare produktive und rezeptive Sprachkenntnisse im Schwedischen. Systematische Kenntnisse der grundlegenden Grammatik, der Aussprache und eines Basiswortschatzes. Sprachliche Mittel, um einfache schriftliche Sprachhandlungen adäquat ausführen zu können. | | 5 C |
| Lehrveranstaltung: Schwedisch II (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i> | | 4 SWS |
| Prüfung: Klausur (90 Minuten), unbenotet Prüfungsvorleistungen: mündliches Einzelgespräch (ca. 15 min.) Prüfungsanforderungen: Grundlegende produktive und rezeptive Sprachkenntnisse im Schwedischen. Systematische Kenntnisse der grundlegenden Grammatik, der Aussprache und eines Basiswortschatzes. Sprachliche Mittel, um einfache mündliche und schriftliche Sprachhandlungen adäquat ausführen zu können. | | 4 C |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Deutsch, Schwedisch | Modulverantwortliche[r]: Dr. Elisabeth Romare | |
| Angebotshäufigkeit: Schwedisch I im WiSe, Schwedisch II im SoSe | Dauer: 2 Semester | |

| | |
|---|----------------------------------|
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: |
| Maximale Studierendenzahl: 25 | |

| | | |
|--|--|--|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Ska.414: Basismodul Isländisch <i>English title: Introductory Module Modern Icelandic</i> | | 9 C 8 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Ziel dieses Moduls ist es, grundlegende Rezeptions- und Produktionskompetenzen im Isländischen zu entwickeln. Weiterhin soll dieses Modul in grammatische Problemfelder einführen und mit der adäquaten Anwendung von Hilfsmitteln (Grammatiken, Wörterbüchern usw.) vertraut machen. Das Sprachlernbewusstsein soll allgemein gestärkt werden. Am Ende des Moduls sollen die Studierenden in der Lage sein, einfache mündliche und schriftliche Sprachhandlungen adäquat auszuführen. Die Studierenden sollen elementare Sprachkenntnisse im Isländischen erlernen. Dies beinhaltet systematische Kenntnisse der grundlegenden Grammatik, der Aussprache und einen Basiswortschatz. Die im vorhergehenden Sprachkurs erlernten Fähigkeiten sollen ausgebaut und vertieft werden. Längere Texte sollen verstanden und Standpunkte diesbezüglich geäußert werden können. | | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 112 Stunden Selbststudium: 158 Stunden |
| Lehrveranstaltung: Isländisch I (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit: unregelmäßig</i> | | 4 SWS |
| Prüfung: Klausur (90 Minuten), unbenotet Prüfungsanforderungen: Elementare produktive und rezeptive Sprachkenntnisse im Isländischen. Systematische Kenntnisse der grundlegenden Grammatik, der Aussprache und eines Basiswortschatzes. Sprachliche Mittel, um einfache schriftliche Sprachhandlungen adäquat ausführen zu können. | | 5 C |
| Lehrveranstaltung: Isländisch II (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit: unregelmäßig</i> | | 4 SWS |
| Prüfung: Klausur (90 Minuten), unbenotet Prüfungsvorleistungen: mündliches Einzelgespräch (ca. 15 min.) Prüfungsanforderungen: Grundlegende produktive und rezeptive Sprachkenntnisse im Isländischen. Systematische Kenntnisse der grundlegenden Grammatik, der Aussprache und eines Basiswortschatzes. Sprachliche Mittel, um einfache mündliche und schriftliche Sprachhandlungen adäquat ausführen zu können. | | 4 C |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Isländisch | Modulverantwortliche[r]: Dr. Irene Kupferschmied | |
| Angebotshäufigkeit: unregelmäßig | Dauer: 2 Semester | |

| | |
|--|--|
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4 |
| Maximale Studierendenzahl: 25 | |
| Bemerkungen: Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang - Studienfach Skandinavistik | |

| | | |
|---|---|--|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Ska.421: Aufbaumodul Dänisch <i>English title: Intermediate Module Danish</i> | | 9 C 8 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Dieses Modul fokussiert auf die vier Fertigkeiten Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen. Ziel des Moduls ist es, eine solide Rezeptions- und Produktionskompetenz zu entwickeln. Weiterhin zielt dieses Modul auf eine Vertiefung grammatischer Strukturen und Problemfelder, die zu einem besseren Verständnis der Grammatik führen. Darüber hinaus wird die Grundlage für das Erlernen weiterer skandinavischer Sprachen gelegt. Die schriftliche und mündliche Sprachkompetenz im Dänischen soll erweitert werden: u.a. durch Übersetzung und Rezeption einfacher literarischer und pragmatischer Texte. Die im vorhergehenden Sprachkurs erlernten Fähigkeiten sollen ausgebaut und vertieft werden. Um ein breiteres Spektrum von Sprachfunktionen realisieren und auf sie reagieren zu können, wird das Sprachregister erweitert. | | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 112 Stunden Selbststudium: 158 Stunden |
| Lehrveranstaltung: Dänisch III (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i> | | 4 SWS |
| Prüfung: Mündlich (ca. 15 Minuten) Prüfungsanforderungen: Erweiterte mündliche Sprachkompetenz im Dänischen. Rezeption einfacher literarischer und pragmatischer Texte. Erweitertes Sprachregister, um ein breiteres Spektrum von Sprachfunktionen realisieren und auf sie reagieren zu können. | | |
| Lehrveranstaltung: Dänisch IV (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i> | | 4 SWS |
| Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen: Erweiterte schriftliche Sprachkompetenz im Dänischen. Rezeption einfacher literarischer und pragmatischer Texte. Erweitertes Sprachregister, um ein breiteres Spektrum von Sprachfunktionen realisieren und auf sie reagieren zu können. | | |
| Zugangsvoraussetzungen: B.Ska.411 | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Dänisch | Modulverantwortliche[r]: Mette Mygind | |
| Angebotshäufigkeit: keine Angabe | Dauer: 2 Semester | |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: | |
| Maximale Studierendenzahl: 25 | | |

| | | |
|--|--|--|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Ska.422: Aufbaumodul Norwegisch <i>English title: Intermediate Module Norwegian</i> | | 9 C 8 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Dieses Modul fokussiert auf die vier Fertigkeiten Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen. Ziel des Moduls ist es, eine solide Rezeptions- und Produktionskompetenz zu entwickeln. Weiterhin zielt dieses Modul auf eine Vertiefung grammatischer Strukturen und Problemfelder, die zu einem besseren Verständnis der Grammatik führen. Darüber hinaus wird die Grundlage für das Erlernen weiterer skandinavischer Sprachen gelegt. Die schriftliche und mündliche Sprachkompetenz im Norwegischen soll erweitert werden: u.a. durch Übersetzung und Rezeption einfacher literarischer und pragmatischer Texte. Die im vorhergehenden Sprachkurs erlernten Fähigkeiten sollen ausgebaut und vertieft werden. Um ein breiteres Spektrum von Sprachfunktionen realisieren und auf sie reagieren zu können, wird das Sprachregister erweitert. | | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 112 Stunden Selbststudium: 158 Stunden |
| Lehrveranstaltung: Norwegisch III (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i> | | 4 SWS |
| Prüfung: Mündlich (ca. 15 Minuten) Prüfungsanforderungen: Erweiterte mündliche Sprachkompetenz im Norwegischen. Rezeption einfacher literarischer und pragmatischer Texte. Erweitertes Sprachregister, um ein breiteres Spektrum von Sprachfunktionen realisieren und auf sie reagieren zu können. | | |
| Lehrveranstaltung: Norwegisch IV (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i> | | 4 SWS |
| Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen: Erweiterte schriftliche und mündliche Sprachkompetenz im Norwegischen. Rezeption einfacher literarischer und pragmatischer Texte. Erweitertes Sprachregister, um ein breiteres Spektrum von Sprachfunktionen realisieren und auf sie reagieren zu können. | | |
| Zugangsvoraussetzungen: B.Ska.412 | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Norwegisch | Modulverantwortliche[r]: Victor Hansen | |
| Angebotshäufigkeit: keine Angabe | Dauer: 2 Semester | |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: | |
| Maximale Studierendenzahl: 25 | | |

| | | |
|--|---|--|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Ska.423: Aufbaumodul Schwedisch <i>English title: Intermediate Module Swedish</i> | | 9 C 8 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Dieses Modul fokussiert auf die vier Fertigkeiten Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen. Ziel des Moduls ist es, eine solide Rezeptions- und Produktionskompetenz zu entwickeln. Weiterhin zielt dieses Modul auf eine Vertiefung grammatischer Strukturen und Problemfelder, die zu einem besseren Verständnis der Grammatik führen. Darüber hinaus wird die Grundlage für das Erlernen weiterer skandinavischer Sprachen gelegt. Die schriftliche und mündliche Sprachkompetenz im Schwedischen soll erweitert werden: u.a. durch Übersetzung und Rezeption einfacher literarischer und pragmatischer Texte. Die im vorhergehenden Sprachkurs erlernten Fähigkeiten sollen ausgebaut und vertieft werden. Um ein breiteres Spektrum von Sprachfunktionen realisieren und auf sie reagieren zu können, wird das Sprachregister erweitert. | | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 112 Stunden Selbststudium: 158 Stunden |
| Lehrveranstaltung: Schwedisch III (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i> | | 4 SWS |
| Prüfung: Mündlich (ca. 15 Minuten) Prüfungsanforderungen: Erweiterte mündliche Sprachkompetenz im Schwedischen. Rezeption einfacher literarischer und pragmatischer Texte. Erweitertes Sprachregister, um ein breiteres Spektrum von Sprachfunktionen realisieren und auf sie reagieren zu können. | | |
| Lehrveranstaltung: Schwedisch IV (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i> | | 4 SWS |
| Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen: Erweiterte schriftliche und mündliche Sprachkompetenz im Schwedischen. Rezeption einfacher literarischer und pragmatischer Texte. Erweitertes Sprachregister, um ein breiteres Spektrum von Sprachfunktionen realisieren und auf sie reagieren zu können. | | |
| Zugangsvoraussetzungen: B.Ska.413 | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Schwedisch | Modulverantwortliche[r]: Dr. Elisabeth Romare | |
| Angebotshäufigkeit: keine Angabe | Dauer: 2 Semester | |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: | |
| Maximale Studierendenzahl: 25 | | |

- verschiedene Intertextualitätskonzepte in ihrem Entstehungskontext erläutern und ihre Anwendbarkeit kritisch diskutieren können,
- verschiedene Intermedialitätskonzepte und ihre historische Bedeutung vorstellen und anwenden können,
- die Geschichte der literarischen Übersetzung und die wesentlichen Theorien auf dem Gebiet darstellen und literarische Übersetzungen analysieren können sowie
- die Geschichte und Methodik der komparatistischen Stereotypenforschung kennen und verschiedene Literaturtheorien in ihren Grundzügen erklären und ihre Anwendbarkeit anhand von Textanalysen prüfen und bewerten können.

| | |
|--|--|
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine |
| Sprache: Deutsch | Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Dr. h. c. Heinrich Detering |
| Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester | Dauer: 1 Semester |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: |
| Maximale Studierendenzahl: 35 | |

| | | |
|---|--|---|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ska.110: Historische Perspektiven <i>English title: Historical Perspectives</i> | | 9 C 4 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Ziel dieses Moduls ist es, die Studierenden an eine reflektierte und problemorientierte Auseinandersetzung mit historischen Phasen der skandinavischen Literatur- und Kulturgeschichte heranzuführen. Literatur- und kulturhistorische Kenntnisse bilden hierfür zum einen die Grundlage, sollen aber auch vertieft werden. Fach- wie forschungsgeschichtliche Aspekte stehen bei der Diskussion im Vordergrund. Ältere wie neuere Forschungsergebnisse werden zu textanalytischen und methodischen Fragestellungen herangezogen und kritisch reflektiert. Literaturhistorische und kulturhistorische Zusammenhänge werden aus komparatistischer Perspektive diskutiert. Der kritische Umgang mit Forschungsliteratur, das selbständige Erarbeiten und Präsentieren von Referaten sowie das Anfertigen einer Hausarbeit dienen der erweiterten Kompetenz im wissenschaftlichen Arbeiten. | | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden |
| Lehrveranstaltungen: 1. Hauptseminar zur älteren oder neueren Skandinavistik mit dem Schwerpunkt Historische Perspektiven <i>Angebotshäufigkeit: jedes zweite Semester im Wechsel mit M.Ska.120</i> | | 2 SWS |
| 2. Übung zur Fachgeschichte oder begleitende Übung zum Hauptseminar oder Vorlesung mit dem Schwerpunkt Historische Perspektiven | | 2 SWS |
| Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) | | |
| Prüfungsanforderungen: Forschungsorientierte Fokussierung auf eine textanalytische Fragestellung auf der Grundlage einer reflektierten und problemorientierten Auseinandersetzung mit historischen Phasen der skandinavischen Literatur- und Kulturgeschichte und unter Berücksichtigung fach- und forschungsgeschichtlicher Aspekte; vertiefte Kompetenz wissenschaftlichen Arbeitens. | | |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Deutsch | Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Karin Hoff Matthias Teichert | |
| Angebotshäufigkeit: jährlich; im Wechsel mit M.Ska.120 | Dauer: 1 Semester | |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: | |
| Maximale Studierendenzahl: 20 | | |

| | |
|--|---|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ska.115: Historische Perspektiven - Fremdsprache <i>English title: Historical Perspectives - Foreign Language</i> | 12 C 5 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Ziel dieses Moduls ist es, die Studierenden an eine reflektierte und problemorientierte Auseinandersetzung mit historischen Phasen der skandinavischen Literatur- und Kulturgeschichte heranzuführen. Literatur- und kulturhistorische Kenntnisse bilden hierfür zum einen die Grundlage, sollen aber auch vertieft werden. Fach- wie forschungsgeschichtliche Aspekte stehen bei der Diskussion im Vordergrund. Ältere wie neuere Forschungsergebnisse werden zu textanalytischen und methodischen Fragestellungen herangezogen und kritisch reflektiert. Literaturhistorische und kulturhistorische Zusammenhänge werden aus komparatistischer Perspektive diskutiert. Der kritische Umgang mit Forschungsliteratur, das selbständige Erarbeiten und Präsentieren von Referaten sowie das Anfertigen einer Hausarbeit dienen der erweiterten Kompetenz im wissenschaftlichen Arbeiten. Das Seminar bietet eine individuelle Hilfestellung und Anleitung für das Erstellen und Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten in einer skandinavischen Fremdsprache. | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 70 Stunden Selbststudium: 290 Stunden |
| Lehrveranstaltungen: 1. Hauptseminar zur älteren oder neueren Skandinavistik mit dem Schwerpunkt "Historische Perspektiven" <i>Angebotshäufigkeit:</i> Altskandinavistisches HS jedes SoSe; Neuskandinavistisches HS jedes Semester 2. Übung zur Fachgeschichte oder begleitende Übung zum Hauptseminar oder alt- oder neuskandinavistische Vorlesung mit dem Schwerpunkt Historische Perspektiven <i>Angebotshäufigkeit:</i> im Wechsel jedes WiSe und SoSe 3. Seminar "Erstellen wissenschaftlicher Arbeiten in der Fremdsprache" In dänischer, schwedischer oder norwegischer Sprache. <i>Angebotshäufigkeit:</i> nach Vereinbarung | 2 SWS 2 SWS 1 SWS |
| Prüfung: Hausarbeit in einer skandinavischen Sprache (max. 20 Seiten) | |
| Prüfungsanforderungen: Forschungsorientierte Fokussierung auf eine textanalytische Fragestellung auf der Grundlage einer reflektierten und problemorientierten Auseinandersetzung mit historischen Phasen der skandinavischen Literatur- und Kulturgeschichte und unter Berücksichtigung fach- und forschungsgeschichtlicher Aspekte; vertiefte Kompetenz wissenschaftlichen Arbeitens. Darstellung der Forschungsergebnisse in einer skandinavischen Fremdsprache. | |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine |
| Sprache: | Modulverantwortliche[r]: |

| | |
|--|---|
| Deutsch | Prof. Dr. Karin Hoff Matthias Teichert |
| Angebotshäufigkeit: keine Angabe | Dauer: 1-2 Semester |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: |
| Maximale Studierendenzahl: 25 | |
| Bemerkungen: weitere Sprachen: Dänisch, Norwegisch, Schwedisch | |

| | | |
|---|---|---|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ska.120: Theoretische und systematische Perspektiven <i>English title: Theoretical and Systematic Perspectives</i> | | 9 C 4 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Ziel dieses Moduls ist es, die Studierenden an eine reflektierte und problemorientierte Auseinandersetzung mit theoretischen und systematischen Fragestellungen der skandinavischen Literatur- und Kulturgeschichte heranzuführen. Literatur- und kulturhistorische Kenntnisse bilden hierfür zum einen die Grundlage, sollen aber auch vertieft werden. Fach- wie forschungsgeschichtliche Aspekte stehen bei der Diskussion im Vordergrund. Ältere wie neuere Forschungsergebnisse werden zu textanalytischen und methodischen Fragestellungen herangezogen und kritisch reflektiert. Literaturhistorische und kulturhistorische Zusammenhänge werden aus komparatistischer Perspektive diskutiert. Der kritische Umgang mit Forschungsliteratur, das selbständige Erarbeiten und Präsentieren von Referaten sowie das Anfertigen einer Hausarbeit dienen der erweiterten Kompetenz im wissenschaftlichen Arbeiten. | | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden |
| Lehrveranstaltungen: 1. Hauptseminar zur älteren oder neueren Skandinavistik mit dem Schwerpunkt Theoretische oder systematische Perspektiven 2. Begleitende Übung zum Hauptseminar oder Vorlesung mit dem thematischen Schwerpunkt auf theoretischen und systematischen Perspektiven | | 2 SWS 2 SWS |
| Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) | | |
| Prüfungsanforderungen: Forschungsorientierte Fokussierung auf eine textanalytische Fragestellung auf der Grundlage einer reflektierten und problemorientierten Auseinandersetzung mit theoretischen und systematischen Fragestellungen der Kultur- und Literaturwissenschaft sowie vertiefter literatur- und kulturwissenschaftlicher Kenntnisse; vertiefte Kompetenz wissenschaftlichen Arbeitens. | | |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Deutsch | Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Karin Hoff Jun.-Prof. Dr. Matthias Teichert | |
| Angebotshäufigkeit: jährlich; im Wechsel mit M.Ska.110 | Dauer: 1-2 Semester | |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: | |
| Maximale Studierendenzahl: 20 | | |

| | | |
|--|---|---|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ska.130: Vertiefungsmodul Ältere Skandinavistik <i>English title: Advanced Module Early Scandinavian Studies</i> | | 9 C 4 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Ziel dieses Moduls ist es, die Kenntnisse der Studierenden bezüglich altskandinavischer Literatur und Kultur zu vertiefen. Dies geschieht anhand des intensiven Studiums historischer Phasen, Gattungen oder anderer Textgruppen. Das selbständige Erarbeiten des literatur- und kulturhistorischen Kontextes steht dabei im Vordergrund. Grundlegende Fertigkeiten des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens (Techniken, Argumentation, Darstellungsweise) und ein kritischer Umgang mit Forschungsliteratur werden vorausgesetzt. | | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden |
| Lehrveranstaltungen: 1. Altskandinavistisches Hauptseminar <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i> 2. Altskandinavistische Vorlesung oder begleitende Übung zum Hauptseminar <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i> | | 2 SWS 2 SWS |
| Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) | | |
| Prüfungsanforderungen: Vertiefte Kenntnisse über altskandinavische Literatur und Kultur durch das intensive Studium historischer Phasen, Gattungen oder anderer Textgruppen und das selbständige Erarbeiten des literatur- und kulturhistorischen Kontextes. Forschungsorientierte Fokussierung auf eine textanalytische Fragestellung. Vertiefte Kompetenz wissenschaftlichen Arbeitens. | | |
| Zugangsvoraussetzungen: M.Ska.210 | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Deutsch | Modulverantwortliche[r]: Jun.-Prof. Dr. Matthias Teichert | |
| Angebotshäufigkeit: jährlich | Dauer: 2 Semester | |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: | |
| Maximale Studierendenzahl: 30 | | |

| | | |
|---|---|---|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ska.140: Neuere Skandinavistik <i>English title: Recent Scandinavian Studies</i> | | 9 C 4 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Ziel dieses Moduls ist es, die Kenntnisse der Studierenden bezüglich neuerer skandinavischer Literatur und Kultur zu vertiefen. Dies geschieht anhand des intensiven Studiums historischer Phasen, Gattungen oder anderer Textgruppen. Das selbständige Erarbeiten des literatur- und kulturhistorischen Kontextes steht dabei im Vordergrund. Grundlegende Fertigkeiten des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens (Techniken, Argumentation, Darstellungsweise) und ein kritischer Umgang mit Forschungsliteratur werden vorausgesetzt. | | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden |
| Lehrveranstaltungen: 1. Neuskandinavistisches Hauptseminar 2. Neuskandinavistische Vorlesung oder begleitende Übung zum Hauptseminar | | 2 SWS 2 SWS |
| Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) | | |
| Prüfungsanforderungen: Vertiefte Kenntnisse über neuskandinavische Literatur und Kultur durch das intensive Studium historischer Phasen, Gattungen oder anderer Textgruppen und das selbständige Erarbeiten des literatur- und kulturhistorischen Kontextes. Forschungsorientierte Fokussierung auf eine textanalytische Fragestellung. Vertiefte Kompetenz im wissenschaftlichen Arbeiten. | | |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Deutsch | Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Karin Hoff | |
| Angebotshäufigkeit: jährlich | Dauer: 1-2 Semester | |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: | |
| Maximale Studierendenzahl: 30 | | |

| | | |
|--|---|---|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ska.210: Basismodul Ältere Skandinavistik <i>English title: Introductory Module Early Scandinavian Studies</i> | | 9 C 4 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Ziel dieses Moduls ist es, die Studierenden mit kanonisierten altnordischen Texten vertraut zu machen, die Studierenden erwerben ein Überblickswissen über die altskandinavische Kultur- und Literaturgeschichte. In dem Altskandinavistischen Proseminar sollen Grundkenntnisse des Altnordischen, die den Wortschatz, die Grammatik und die Syntax betreffen, von den Studierenden erworben werden. Ziel ist die selbständige Anfertigung von Übersetzungen leichter Prosatexte mit entsprechenden Hilfsmitteln. Die Vorlesung soll einen tieferen Einblick in die altskandinavische Kultur- und Literaturgeschichte anhand ausgewählter Gattungen oder Epochen gewähren. | | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden |
| Lehrveranstaltungen: 1. Altskandinavistisches PS I 'Einführung in das Altnordische' 2. Altskandinavistische Vorlesung 3. Freie Studien | | 2 SWS 2 SWS |
| Prüfung: Klausur (135 Minuten) | | |
| Prüfungsanforderungen: Grundkenntnisse des Altnordischen (Wortschatz, Grammatik, Syntax mit dem Ziel der Übersetzung leichter Prosatexte). Vertiefter Einblick in die altskandinavische Kultur- und Literaturgeschichte anhand ausgewählter Gattungen oder Epochen. Kenntnis kanonisierter altnordischer Texte und Überblickswissen über altskandinavische Kultur- und Literaturgeschichte. | | |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Deutsch | Modulverantwortliche[r]: Jun.-Prof. Dr. Matthias Teichert | |
| Angebotshäufigkeit: jährlich | Dauer: 2 Semester | |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: | |
| Maximale Studierendenzahl: 40 | | |

| | |
|--|---|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ska.251: Dänische Sprache <i>English title: Danish Language</i> | 9 C 6 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Ziel dieses Moduls ist es, die vier Fertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben) zu vertiefen und dabei zu einer fließenden, korrekten und situationsadäquaten Sprachverwendung zu gelangen. Der Literaturkurs dient der literaturwissenschaftlichen Auseinandersetzung mit einer Epoche, einem Autor oder einem Werk. Im Mittelpunkt steht die Analyse von literarischen Texten sowie audiovisuellen Werken mit dem Ziel der Erfassung und Einordnung in ihren allgemein historischen und gattungsspezifischen Entstehungs- und Wirkungszusammenhang. Die Fähigkeit, ein literaturwissenschaftliches Thema in mündlicher Form im Dänischen adäquat zu präsentieren, soll ausgebaut werden. Der Landeskundekurs soll grundlegende gesellschafts- und geschichtswissenschaftliche Kenntnisse über Wirtschaft, Politik und Kultur der skandinavischen Länder vertiefen und die Fähigkeit ausbauen, ein entsprechendes Thema in mündlicher Form im Dänischen adäquat zu präsentieren. Die Exkursion dient Erfahrungen mit skandinavischen Kulturen und Sprachen, indem die erworbenen sprachlichen und kulturellen Kompetenzen vor Ort erprobt werden. Der Oberkurs soll das praktische Übersetzen von Texten verschiedener Textsorten üben. Die Auseinandersetzung mit übersetzungstheoretischen Methoden soll dabei als Grundlage dienen. | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 186 Stunden |
| Lehrveranstaltungen: 1. Dänischer Literaturkurs <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i> 2. Dänische Landeskunde oder mehrtägige Exkursion nach Skandinavien mit begleitender Übung <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i> 3. Oberkurs MA "Dänisch" <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i> | 2 SWS 2 SWS 2 SWS |
| Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Referat in der Wahlsprache im Literaturkurs (ca. 20 min); Referat in der Wahlsprache im Landeskundekurs oder während der Exkursion (ca. 20 min) | |
| Prüfungsanforderungen: Vertrautheit mit theoretischen und praktischen Aspekten des Übersetzens und darüber hinaus die Fähigkeit, Texte adäquat ins Deutsche zu übersetzen. (Übersetzungsklausur) Prüfungsvorleistung: Vertiefte Kenntnisse über die dänische Literatur anhand eines ausgewählten Textkorpus. Fähigkeit, ein Thema in mündlicher Form adäquat zu | |

| | |
|--|--|
| präsentieren. Vertiefte mündliche Sprachkompetenz im Sinne der fließenden, korrekten und situationsadäquaten Sprachverwendung. | |
|--|--|

| | |
|--|---|
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine |
| Sprache: Dänisch | Modulverantwortliche[r]: Mette Mygind |
| Angebotshäufigkeit: keine Angabe | Dauer: 2 Semester |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: |
| Maximale Studierendenzahl: 25 | |

| | |
|--|---|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ska.252: Norwegische Sprache <i>English title: Norwegian Language</i> | 9 C 6 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Ziel dieses Moduls ist es, die vier Fertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben) zu vertiefen und dabei zu einer fließenden, korrekten und situationsadäquaten Sprachverwendung zu gelangen. Der Literaturkurs dient der literaturwissenschaftlichen Auseinandersetzung mit einer Epoche, einem Autor oder einem Werk. Im Mittelpunkt steht die Analyse von literarischen Texten sowie audiovisuellen Werken mit dem Ziel der Erfassung und Einordnung in ihren allgemein historischen und gattungsspezifischen Entstehungs- und Wirkungszusammenhang. Die Fähigkeit, ein literaturwissenschaftliches Thema in mündlicher Form im Norwegischen adäquat zu präsentieren, soll ausgebaut werden. Der Landeskundekurs soll grundlegende gesellschafts- und geschichtswissenschaftliche Kenntnisse über Wirtschaft, Politik und Kultur der skandinavischen Länder vertiefen und die Fähigkeit ausbauen, ein entsprechendes Thema in mündlicher Form im Norwegischen adäquat zu präsentieren. Die Exkursion dient Erfahrungen mit skandinavischen Kulturen und Sprachen, indem die erworbenen sprachlichen und kulturellen Kompetenzen vor Ort erprobt werden. Der Oberkurs soll das praktische Übersetzen von Texten verschiedener Textsorten üben. Die Auseinandersetzung mit übersetzungstheoretischen Methoden soll dabei als Grundlage dienen. | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 186 Stunden |
| Lehrveranstaltungen: 1. Norwegischer Literaturkurs <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i> 2. Norwegische Landeskunde oder mehrtägige Exkursion nach Skandinavien mit begleitender Übung <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i> 3. Oberkurs MA "Norwegisch" <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i> | 2 SWS 2 SWS 2 SWS |
| Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Referat in der Wahlsprache im Literaturkurs (ca. 20 min); Referat in der Wahlsprache im Landeskundekurs oder während der Exkursion (ca. 20 min) | |
| Prüfungsanforderungen: Vertrautheit mit theoretischen und praktischen Aspekten des Übersetzens und darüber hinaus die Fähigkeit, Texte adäquat ins Deutsche zu übersetzen. (Übersetzungsklausur) Prüfungsvorleistung: Vertiefte Kenntnisse über die norwegische Literatur anhand eines ausgewählten Textkorpus. Fähigkeit, ein Thema in mündlicher Form adäquat zu | |

| | |
|--|--|
| präsentieren. Vertiefte mündliche Sprachkompetenz im Sinne der fließenden, korrekten und situationsadäquaten Sprachverwendung. | |
|--|--|

| | |
|--|--|
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine |
| Sprache: Norwegisch | Modulverantwortliche[r]: Victor Hansen |
| Angebotshäufigkeit: keine Angabe | Dauer: 2 Semester |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: |
| Maximale Studierendenzahl: 25 | |

| | |
|--|---|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ska.253: Schwedische Sprache <i>English title: Swedish Language</i> | 9 C 6 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Ziel dieses Moduls ist es, die vier Fertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben) zu vertiefen und dabei zu einer fließenden, korrekten und situationsadäquaten Sprachverwendung zu gelangen. Der Literaturkurs dient der literaturwissenschaftlichen Auseinandersetzung mit einer Epoche, einem Autor oder einem Werk. Im Mittelpunkt steht die Analyse von literarischen Texten sowie audiovisuellen Werken mit dem Ziel der Erfassung und Einordnung in ihren allgemein historischen und gattungsspezifischen Entstehungs- und Wirkungszusammenhang. Die Fähigkeit, ein literaturwissenschaftliches Thema in mündlicher Form im Schwedischen adäquat zu präsentieren, soll ausgebaut werden. Der Landeskundekurs soll grundlegende gesellschafts- und geschichtswissenschaftliche Kenntnisse über Wirtschaft, Politik und Kultur der skandinavischen Länder vertiefen und die Fähigkeit ausbauen, ein entsprechendes Thema in mündlicher Form im Schwedischen adäquat zu präsentieren. Die Exkursion dient Erfahrungen mit skandinavischen Kulturen und Sprachen, indem die erworbenen sprachlichen und kulturellen Kompetenzen vor Ort erprobt werden. Der Oberkurs soll das praktische Übersetzen von Texten verschiedener Textsorten üben. Die Auseinandersetzung mit übersetzungstheoretischen Methoden soll dabei als Grundlage dienen. | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 186 Stunden |
| Lehrveranstaltungen: 1. Schwedischer Literaturkurs <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i> 2. Schwedische Landeskunde oder mehrtägige Exkursion nach Skandinavien mit begleitender Übung <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i> 3. Oberkurs MA "Schwedisch" <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i> | 2 SWS 2 SWS 2 SWS |
| Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Referat in der Wahlsprache im Literaturkurs (ca. 20 min); Referat in der Wahlsprache im Landeskundekurs oder während der Exkursion (ca. 20 min) | |
| Prüfungsanforderungen: Vertrautheit mit theoretischen und praktischen Aspekten des Übersetzens und darüber hinaus die Fähigkeit, Texte adäquat ins Deutsche zu übersetzen. (Übersetzungsklausur) Prüfungsvorleistung: Vertiefte Kenntnisse über die schwedische Literatur anhand eines ausgewählten Textkorpus. Fähigkeit, ein Thema in mündlicher Form adäquat zu | |

| | |
|--|--|
| präsentieren. Vertiefte mündliche Sprachkompetenz im Sinne der fließenden, korrekten und situationsadäquaten Sprachverwendung. | |
|--|--|

| | |
|--|---|
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine |
| Sprache: Schwedisch | Modulverantwortliche[r]: Dr. Elisabeth Romare |
| Angebotshäufigkeit: keine Angabe | Dauer: 2 Semester |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: |
| Maximale Studierendenzahl: 25 | |

| | | |
|--|---|---|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ska.310: Wissenschaftliche Diskussion - theoriezentriert <i>English title: Scientific Discussion - focus: theory</i> | | 6 C 4 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Die Basiskompetenz zur Diskussion neuerer wissenschaftlicher Texte soll ausgebaut und vertieft werden, und es soll eine Auseinandersetzung mit neueren Theorien der Literatur- und Kulturwissenschaften stattfinden. Hinzukommt die Auseinandersetzung mit den Thesen und Tendenzen der Forschung sowie die Beschäftigung mit theoretischen Werken. | | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden |
| Lehrveranstaltungen: 1. Alt- oder Neuskandinavistische Vorlesung <i>Angebotshäufigkeit:</i> im Wechsel jedes SoSe und jedes WiSe 2. Kolloquium 'Literaturtheorie' <i>Angebotshäufigkeit:</i> Jedes Wintersemester | | 2 SWS 2 SWS |
| Prüfung: Referat (ca. 20 Minuten), unbenotet | | |
| Prüfungsanforderungen: Vertiefte, kritisch reflektierte Kenntnisse neuerer Theorien und Forschungsergebnisse der Literatur- und Kulturwissenschaften. Kompetenz in wissenschaftlicher Diskussion. | | |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Deutsch | Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Karin Hoff | |
| Angebotshäufigkeit: keine Angabe | Dauer: 1-2 Semester | |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: | |
| Maximale Studierendenzahl: 20 | | |

| | | |
|---|---|--|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ska.320: Wissenschaftliche Diskussion <i>English title: Scientific Discussion</i> | | 3 C 2 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Die Basiskompetenz zur Diskussion, Interpretation und Bewertung neuerer literarischer Texte soll ausgebaut und vertieft werden, und es soll eine Auseinandersetzung mit aktuellen kulturellen Entwicklungen in Skandinavien stattfinden. Die Studierenden sollen so ihre Fähigkeit zur Reflexion über Forschungspositionen und über angewandte Methoden und Theorien vertiefen. | | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 62 Stunden |
| Lehrveranstaltung: Kolloquium 'Kulturhistorische Perspektiven' <i>Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester</i> | | 2 SWS |
| Prüfung: wird mit der Modulprüfung zum Modul M.Ska.325 abgelegt | | |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Deutsch | Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Karin Hoff | |
| Angebotshäufigkeit: keine Angabe | Dauer: 1 Semester | |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: | |
| Maximale Studierendenzahl: 20 | | |

| | | |
|---|---|--|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ska.325: Masterabschlussmodul <i>English title: Thesis module</i> | | 3 C 2 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die eigene Forschungsarbeit in angemessener Weise zu präsentieren, durch die Kenntnisnahme der Arbeiten anderer Studierender die eigene Abschlussarbeit in einem größeren Kontext zu erfassen, das Gelernte aus beiden Schwerpunkten in Diskussionen zu verknüpfen. | | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 62 Stunden |
| Lehrveranstaltung: Kolloquium 'Forschungsprojekte der Studierenden' <i>Angebotshäufigkeit: jedes Semester</i> | | 2 SWS |
| Prüfung: Referat (ca. 20 Minuten), unbenotet | | |
| Prüfungsanforderungen: Mittels des Mastermoduls soll die Kandidatin oder der Kandidat nachweisen, dass sie oder er die Ergebnisse der Masterarbeit in sprachlicher wie in formaler Hinsicht angemessen darstellen kann. Vertiefte, kritisch reflektierte Kenntnisse neuerer Texte der skandinavischen Literaturen und neuerer kultureller Entwicklungen in Skandinavien. Kompetenz in wissenschaftlicher Diskussion. | | |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Deutsch | Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Karin Hoff | |
| Angebotshäufigkeit: keine Angabe | Dauer: 1 Semester | |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: | |
| Maximale Studierendenzahl: 20 | | |

| | |
|--|---|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ska.331: Dänische Sprache und wissenschaftliche Diskussion <i>English title: The Danish Language and Scientific Discussion</i> | 9 C 6 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: <p>Der Literaturkurs dient der literaturwissenschaftlichen Auseinandersetzung mit einer Epoche, einem Autor oder einem Werk. Im Mittelpunkt steht die Analyse von literarischen Texten sowie audiovisuellen Werken mit dem Ziel der Erfassung und Einordnung in ihren allgemein historischen und gattungsspezifischen Entstehungs- und Wirkungszusammenhang. Die Fähigkeit, ein literaturwissenschaftliches Thema in mündlicher Form im Dänischen adäquat zu präsentieren, soll ausgebaut werden.</p> <p>Der Landeskundekurs soll grundlegende gesellschafts- und geschichtswissenschaftliche Kenntnisse über Wirtschaft, Politik und Kultur der skandinavischen Länder vertiefen und die Fähigkeit ausbauen, ein entsprechendes Thema in mündlicher Form im Dänischen adäquat zu präsentieren.</p> <p>Der Oberkurs soll das praktische Übersetzen von Texten verschiedener Textsorten üben. Die Auseinandersetzung mit übersetzungstheoretischen Methoden soll dabei als Grundlage dienen.</p> <p>Diskussion, Interpretation und Bewertung älterer oder neuerer literarischer Texte, Auseinandersetzung mit aktuellen kulturellen Entwicklungen in Skandinavien bzw. Diskussion neuerer wissenschaftlicher Texte, Auseinandersetzung mit neueren Theorien der Literatur- und Kulturwissenschaften.</p> | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 186 Stunden |
| Lehrveranstaltungen: 1. Dänischer Literatur- oder Landeskundekurs <i>Angebotshäufigkeit:</i> Literaturkurs jedes Wintersemester, Landeskundekurs jedes Sommersemester 2. Dänischer Oberkurs MA <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes Sommersemester 3. Hauptseminar <i>Angebotshäufigkeit:</i> Altskandinavistisches HS jedes SoSe; Neuskandinavistisches HS jedes Semester | 2 SWS 2 SWS 2 SWS |
| Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Referat in der Wahlsprache im Literatur- oder Landeskundekurs (ca. 20 min); mündliche Leistung im Hauptseminar | |
| Prüfungsanforderungen: Vertrautheit mit theoretischen und praktischen Aspekten des Übersetzens und darüber hinaus die Fähigkeit, Texte adäquat ins Deutsche zu übersetzen. Vertrautheit mit neueren literarischen Texten und aktuellen kulturellen Entwicklungen in Skandinavien bzw. mit neueren Theorien der Literatur- und Kulturwissenschaften. (Übersetzungsklausur) | |

| | |
|---|--|
| Prüfungsvorleistung: Vertiefte Kenntnisse über die dänische Literatur anhand eines ausgewählten Textkorpus. Fähigkeit, ein Thema in mündlicher Form adäquat zu präsentieren. Vertiefte mündliche Sprachkompetenz im Sinne der fließenden, korrekten und situationsadäquaten Sprachverwendung. | |
|---|--|

| | |
|--|---|
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine |
| Sprache: Deutsch, Dänisch | Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Karin Hoff Jun.-Prof. Dr. Matthias Teichert, Mette Mygind |
| Angebotshäufigkeit: keine Angabe | Dauer: 1-2 Semester |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: |
| Maximale Studierendenzahl: 25 | |

| | |
|--|---|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ska.332: Norwegische Sprache und wissenschaftliche Diskussion <i>English title: The Norwegian Language and Scientific Discussion</i> | 9 C 6 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: <p>Der Literaturkurs dient der literaturwissenschaftlichen Auseinandersetzung mit einer Epoche, einem Autor oder einem Werk. Im Mittelpunkt steht die Analyse von literarischen Texten sowie audiovisuellen Werken mit dem Ziel der Erfassung und Einordnung in ihren allgemein historischen und gattungsspezifischen Entstehungs- und Wirkungszusammenhang. Die Fähigkeit, ein literaturwissenschaftliches Thema in mündlicher Form im Norwegischen adäquat zu präsentieren, soll ausgebaut werden.</p> <p>Der Landeskundekurs soll grundlegende gesellschafts- und geschichtswissenschaftliche Kenntnisse über Wirtschaft, Politik und Kultur der skandinavischen Länder vertiefen und die Fähigkeit ausbauen, ein entsprechendes Thema in mündlicher Form im Norwegischen adäquat zu präsentieren.</p> <p>Der Oberkurs soll das praktische Übersetzen von Texten verschiedener Textsorten üben. Die Auseinandersetzung mit übersetzungstheoretischen Methoden soll dabei als Grundlage dienen.</p> <p>Diskussion, Interpretation und Bewertung älterer oder neuerer literarischer Texte, Auseinandersetzung mit aktuellen kulturellen Entwicklungen in Skandinavien bzw. Diskussion neuerer wissenschaftlicher Texte, Auseinandersetzung mit neueren Theorien der Literatur- und Kulturwissenschaften.</p> | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 186 Stunden |
| Lehrveranstaltungen: 1. Norwegischer Literatur- oder Landeskundekurs <i>Angebotshäufigkeit:</i> Literaturkurs jedes Wintersemester, Landeskundekurs jedes Sommersemester 2. Norwegischer Oberkurs MA <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes Sommersemester 3. Hauptseminar <i>Angebotshäufigkeit:</i> Altskandinavistisches HS jedes SoSe; Neuskandinavistisches HS jedes Semester | 2 SWS 2 SWS 2 SWS |
| Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Referat in der Wahlsprache im Literatur- oder Landeskundekurs (ca. 20 min); mündliche Leistung im Hauptseminar | |
| Prüfungsanforderungen: Vertrautheit mit theoretischen und praktischen Aspekten des Übersetzens und darüber hinaus die Fähigkeit, Texte adäquat ins Deutsche zu übersetzen. Vertrautheit mit neueren literarischen Texten und aktuellen kulturellen Entwicklungen in Skandinavien bzw. mit neueren Theorien der Literatur- und Kulturwissenschaften. (Übersetzungsklausur) | |

| | |
|--|--|
| Prüfungsvorleistung: Vertiefte Kenntnisse über die norwegische Literatur anhand eines ausgewählten Textkorpus. Fähigkeit, ein Thema in mündlicher Form adäquat zu präsentieren. Vertiefte mündliche Sprachkompetenz im Sinne der fließenden, korrekten und situationsadäquaten Sprachverwendung. | |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine |
| Sprache: Deutsch, Norwegisch | Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Karin Hoff Jun.-Prof. Dr. Matthias Teichert, Victor Hansen |
| Angebotshäufigkeit: keine Angabe | Dauer: 1-2 Semester |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: |
| Maximale Studierendenzahl: 25 | |

| | |
|--|---|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ska.333: Schwedische Sprache und wissenschaftliche Diskussion <i>English title: The Swedish Language and Scientific Discussion</i> | 9 C 6 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: <p>Der Literaturkurs dient der literaturwissenschaftlichen Auseinandersetzung mit einer Epoche, einem Autor oder einem Werk. Im Mittelpunkt steht die Analyse von literarischen Texten sowie audiovisuellen Werken mit dem Ziel der Erfassung und Einordnung in ihren allgemein historischen und gattungsspezifischen Entstehungs- und Wirkungszusammenhang. Die Fähigkeit, ein literaturwissenschaftliches Thema in mündlicher Form im Schwedischen adäquat zu präsentieren, soll ausgebaut werden.</p> <p>Der Landeskundekurs soll grundlegende gesellschafts- und geschichtswissenschaftliche Kenntnisse über Wirtschaft, Politik und Kultur der skandinavischen Länder vertiefen und die Fähigkeit ausbauen, ein entsprechendes Thema in mündlicher Form im Schwedischen adäquat zu präsentieren.</p> <p>Der Oberkurs soll das praktische Übersetzen von Texten verschiedener Textsorten üben. Die Auseinandersetzung mit übersetzungstheoretischen Methoden soll dabei als Grundlage dienen.</p> <p>Diskussion, Interpretation und Bewertung älterer oder neuerer literarischer Texte, Auseinandersetzung mit aktuellen kulturellen Entwicklungen in Skandinavien bzw. Diskussion neuerer wissenschaftlicher Texte, Auseinandersetzung mit neueren Theorien der Literatur- und Kulturwissenschaften.</p> | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 186 Stunden |
| Lehrveranstaltungen: 1. Schwedischer Literatur- oder Landeskundekurs <i>Angebotshäufigkeit:</i> Literaturkurs jedes Wintersemester, Landeskundekurs jedes Sommersemester 2. Schwedischer Oberkurs MA <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes Sommersemester 3. Hauptseminar <i>Angebotshäufigkeit:</i> Altskandinavistisches HS jedes SoSe; Neuskandinavistisches HS jedes Semester | 2 SWS 2 SWS 2 SWS |
| Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Referat in der Wahlsprache im Literatur- oder Landeskundekurs (ca. 20 min); mündliche Leistung im Hauptseminar | |
| Prüfungsanforderungen: Vertrautheit mit theoretischen und praktischen Aspekten des Übersetzens und darüber hinaus die Fähigkeit, Texte adäquat ins Deutsche zu übersetzen. Vertrautheit mit neueren literarischen Texten und aktuellen kulturellen Entwicklungen in Skandinavien bzw. mit neueren Theorien der Literatur- und Kulturwissenschaften. (Übersetzungsklausur) | |

| | | |
|--|---|--|
| Prüfungsvorleistung: Vertiefte Kenntnisse über die schwedische Literatur anhand eines ausgewählten Textkorpus. Fähigkeit, ein Thema in mündlicher Form adäquat zu präsentieren. Vertiefte mündliche Sprachkompetenz im Sinne der fließenden, korrekten und situationsadäquaten Sprachverwendung. | | |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Deutsch, Schwedisch | Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Karin Hoff Jun.-Prof. Dr. Matthias Teichert, Dr. Elisabeth Romare | |
| Angebotshäufigkeit: keine Angabe | Dauer: 1-2 Semester | |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: | |
| Maximale Studierendenzahl: 25 | | |